

S a t z u n g
zur Änderung der Satzung

über die
" Stiftung für Altenhilfe und Armenfürsorge "
der Stadt Lichtenfels vom 4. August 1970

Die Stadt Lichtenfels erläßt aufgrund Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 14. Dezember 1970 (GVBl. 1971 S. 13) folgende, durch das Landratsamt Lichtenfels am 28. März 1972 Nr. II/1 Az. 914/5 genehmigte

S a t z u n g

zur Änderung der Satzung über die "Stiftung für Altenhilfe und Armenfürsorge" der Stadt Lichtenfels vom 4. August 1970:

§ 1

§ 1 der Satzung (Name und Sitz) erhält folgende Fassung:

"Die Stiftung führt den Namen

- Mainacher Stiftung -.

Die Stiftung hat ihren Sitz in Lichtenfels.

Sie ist eine Stiftung ohne eigene Rechtspersönlichkeit."

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit Wirkung vom 8. März 1972 in Kraft.

Lichtenfels, den 30. März 1972
Stadt Lichtenfels


Dr. Hauptmann
Erster Bürgermeister



Bekanntmachungsvermerk

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die "Stiftung für Altenhilfe und Armenfürsorge" in "Maiacher Stiftung" wurde in der Zeit vom 7. April bis 21. April 1972 zur öffentlichen Einsichtnahme im Rathaus, Zimmer 23, niedergelegt.

Auf die Niederlegung wurde durch Anschlag an der Amtstafel des Rathauses vom 7. - 21. April 1972 und Bekanntmachung im "Lichtenfelser Tagblatt" am 7. April 1972, Nr. 80, Seite 13, hingewiesen.

Lichtenfels, den 22. April 1972
Stadt Lichtenfels




Dr. Hauptmann
Erster Bürgermeister